

Freizeittreffen der Seniorinnen und Senioren im Bezirk Münster

Münster/Rheine. Am Freitagnachmittag, 14. August 2026, fand das diesjährige Seniorentreffen des Bezirks Münster statt. Trotz hoher Temperaturen (35°C) nahmen ca. 60 Seniorinnen und Senioren daran teil.

In der gemütlichen Eventlocation im Stadtpark Rheine erlebten die Seniorinnen und Senioren aus allen Gemeinden des Bezirks Münster einen ereignisreichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen/Schnittchen sowie einem Abendbüfett. Zwischendurch sorgten Singen und Musizieren sowie Wortbeiträge für eine aufgelockerte Atmosphäre.

Das Motto: "Freude im Glauben - Freude im Leben" war erlebbar - die Freude darüber, sich nach längerer Zeit wieder zu sehen und gemeinsame Stunden erleben zu können.

Nach einer Begrüßung der Bezirksseniorenbeauftragten Ingrid Wonsak, wurde das Treffen musikalisch mit dem Lied *"Ich singe dir mit Herz und Mund"* eingeleitet. In ihrer Einleitung ging Ingrid Wonsak auf das Thema ein: *"Einsamkeit wahrnehmen - Gemeinschaft stärken"*. Diese Gemeinschaft macht auch die zusammen gekommenen Seniorinnen und Senioren aus. Gleichzeitig gingen Gedanken und Gebete an diejenigen, die wegen der Hitze oder wegen körperlicher Beschwerden nicht teilnehmen konnten.

Im Anschluss daran gab es wie immer Kaffee, Kuchen und Schnittchen und Gelegenheit zum regen Gedankenaustausch.

Ein spontaner Chor

Für die musikalische Gestaltung konnte Priester Frank Lange aus Rheine gewonnen werden, der die Idee hatte, alle Seniorinnen und Senioren zu einem großen Chor zu vereinen. Und so geschah es auch - ein großer stimmgewaltiger Chor aus nahezu 60 Sängerinnen und Sängern, die einige vierstimmige Chorlieder sangen.

Zu Gast: Bischof Thomas Klimek

Als freudig erwarteter Gast war Bischof Thomas Klimek gekommen. In einem sehr lebendigen Bericht erfuhren die Anwesenden viele Details aus seiner bisherigen Bischofstätigkeit - als wären sie dabei gewesen! Im weiteren ging der Bischof auf das Lied ein: *"Bewahr auf deinen*

Wegen mich, Herr, mit starker Hand" und wies darauf hin, dass alle ihren eigenen "Pilgerstand" haben, aber sicher sein können, dass Gottes Segen seine Kinder in jeder Phase begleitet.

In der anschließenden Pause hatten alle Teilnehmer Gelegenheit zur Entspannung, zu Gesprächen oder zu Spaziergängen im Stadtpark.

Danach las die Bezirksseniorenbeauftragte Mary Bethke eine Geschichte von Paulo Coelho vor: *"Der Kreis der Freude"*. Darin ging es darum, dass Freude, die weiter gegeben wird, zu einem selbst zurückkommt.

Nach weiteren Gedanken von Bischof Klimek und einem Gebet war es Zeit für das Abendbüfett, das wie immer reichhaltig und lecker war.

14. August 2026

Text: Mary Bethke

Fotos: Mary Bethke



